

Schnelles Internet für Bleicherode

Thüringer Netkom verlegt acht Kilometer Glasfaser für 800 000 Euro

08. Juni 2017 / 02:01 Uhr



Symbolischer Knopfdruck: Netkom-Geschäftsführer Karsten Kluge, Bürgermeister Frank Rostek und Netkom-Privatkundenbetreuer Roy Thiele (von rechts).Foto: Robin Kraska

Bleicherode. Das neue Breitbandinternet im Kulturhaus Bleicherode wurde gestern Nachmittag symbolisch eingeweiht. Seit August vergangenen Jahres hatte die Thüringer Netkom rund acht Kilometer Glasfaserkabel und 18 Kabelverzweigerkästen verlegt und installiert. Kabelverzweigerkästen verbinden den örtlichen Hauptverteiler mit den Haushalten.

"Zeitgemäß schnelles Internet ist nun auch in Bleicherode angekommen", sagte Netkom-Geschäftsführer Karsten Kluge. Bereits seit drei Wochen können Anwohner das sogenannte V-DSL mit bis zu 100 Megabit pro Sekunde nutzen, was allerdings einen Anbieterwechsel hin zu Netkom erfordert.

"Das ist natürlich freiwillig, aber das Interesse ist groß", so Kluge. Insgesamt seien 2700 Haushalte angeschlossen worden. Zwar lag im Ort auch schon zuvor DSL an, dies jedoch mit maximal 16 Megabit in der Sekunde, teilweise weniger.

Kluge betonte die gute Zusammenarbeit mit der Stadt sowie die genutzten Synergien: So fand die Kabelverlegung zeitgleich zu anderen Tiefbauarbeiten, etwa jenen für Strom, statt. "Wir sind zeitlich und finanziell in unserem gesteckten Rahmen geblieben", sagte Kluge. Die Maßnahme wurde völlig ohne Fördermittel realisiert. Bürgermeister Frank Rostek (CDU) betonte die Bedeutung des schnellen Internets, was längst ein Standortfaktor sei: "Gerade Firmen brauchen vielfach hohe Geschwindigkeiten und wollen und müssen ihren Mitarbeitern einiges bieten – dazu gehört auch fixes DSL." Kluge zufolge sind derzeit etwa ein Fünftel der Thüringer damit abgedeckt.